

Bedienungsanleitung für

ALSCHU 485

(mit 3-poliger Elektrode)



1 Technische Daten

Spannungsversorgung:	220/240V 50/60Hz (Steuergerät)
Leistungsaufnahme:	ca. 1 Watt
Steuerausgang:	über Steckdose im Schutzkontakt-Zwischenstecker
Schaltspannung:	entspricht der Versorgungsspannung
Schaltstrom:	max. 5 A (ohmsche Last)
Schaltleistung:	max. 1200 VA
Abmessungen:	Steuergerät: 110 x 65 x 45 mm (L x B x H)
EMV:	Das Gerät entspricht den wesentlichen Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336 EWG) festgelegt sind.

2 Entsorgungshinweise

Das Gerät darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden.

Soll das Gerät entsorgt werden, senden Sie dieses direkt an uns (ausreichend frankiert). Wir entsorgen das Gerät sachgerecht und umweltschonend.

3 Wirkungsweise

Schaltfunktion I (Befüllen):

Sinkt der Flüssigkeitspegel unter den MIN-Sensor-Kontakt (unterer Grenzwert) ab, so wird die Steuergerätesteckdose stromführend und damit das angeschlossene Gerät (z.B. Pumpe) eingeschaltet. Die LED am Steuergerät leuchtet.

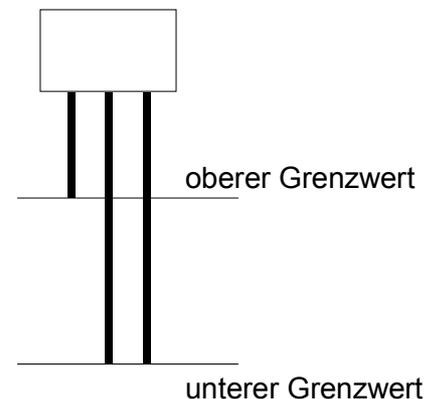
Mit Hilfe des angeschlossenen Gerätes wird nun der Behälter befüllt. Erreicht der Flüssigkeitspegel nun den MAX-Sensor-Kontakt (oberer Grenzwert), so wird die Steuergerätesteckdose stromlos und damit das angeschlossene Gerät wieder ausgeschaltet.

Schaltfunktion II (Entleeren):

Steigt der Flüssigkeitspegel über den MAX-Sensor-Kontakt (oberer Grenzwert) an, so wird die Steuergerätesteckdose stromführend und damit das angeschlossene Gerät (z.B. Pumpe) eingeschaltet.

Mit Hilfe des angeschlossenen Gerätes wird nun der Behälter entleert. Unterschreitet der Flüssigkeitspegel nun den MIN-Sensor-Kontakt (unterer Grenzwert), so wird die Steuergerätesteckdose stromlos und damit das angeschlossene Gerät ausgeschaltet. Die LED am Steuergerät leuchtet.

3-polige Niveauelektrode



GREISINGER electronic GmbH

D - 93128 Regenstauf, Hans-Sachs-Straße 26

Tel.: 09402 / 9383-0, Fax: 09402 / 9383-33, www.greisinger.de

4 Installation und Inbetriebnahme (darf nur durch entsprechend ausgebildete Personen erfolgen!)

Das ALSCHU 485 mit 3-Leiter-Anschluß ist speziell für 3-polige Niveausensoren konzipiert.

1. Netzschalter des Alarmgerätes (ALSCHU 485) auf Stellung "AUS" und Wählschalter auf Stellung "I" (Steckdose im Schuko-Zwischenstecker ist stromlos) schalten.
2. Alarmgerät mittels Aufhängehaken an die gewünschte Stelle hängen (evtl. unauffällige, jedoch leicht zugängliche Anordnung wählen!). Gerät darf nur in trockenen Räumen eingesetzt werden.
3. 3-polige Niveauelektrode in die gewünschte Tiefe einhängen und gegebenenfalls befestigen.
4. 3-polige Niveauelektrode an die Lüsterklemme, des aus dem Steuergerät kommenden Kabels, anschrauben.
Bitte achten Sie darauf, dass bei der Montage die Farben des Anschlusskabels und der 3-poligen Elektrode übereinstimmen.
5. Das zu schaltende Gerät (z.B. Lampe, Sirene, Pumpe - max. zulässige Schaltleistung beachten! Bei induktiven Lasten RC-Glied verwenden!) in die Steckdose des Schuko-Zwischensteckers stecken.
Achten Sie darauf, dass der Geräteschalter des angeschlossenen Gerätes (sofern vorhanden) nach der Inbetriebnahme auf EIN geschaltet ist, da sonst eine Steuerung über das ALSCHU 485 nicht möglich ist!
6. Schutzkontakt-Zwischenstecker des Alarmgerätes in die Steckdose stecken.
7. Netzschalter des Alarmgerätes auf Stellung "EIN" schalten.
8. Wählschalter des Alarmgerätes auf Stellung "I" stellen (Steckdose ist stromführend).
Das an der Steckdose des Schuko-Zwischensteckers angeschlossene Gerät muss nun einschalten. Sollte dies nicht der Fall sein so überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät eingeschaltet bzw. richtig verdrahtet wurde.
9. Mit dem Wählschalter kann nun die gewünschte Schaltfunktion eingestellt werden:
I - Befüllen
II - Entleeren
10. Die 3-polige Niveauelektrode ist während der Inbetriebnahme auf ihre Funktion zu prüfen. Ersatzweise kann die Niveauelektrode zur Überprüfung mit den Metallstiften in Wasser eingetaucht und wieder herausgezogen werden.

Ihr ALSCHU 485 ist nun einsatzbereit

5 Betriebs- und Wartungshinweise

1. **Vor dem Öffnen des Gerätes bzw. bei Arbeiten an angeschlossenen Geräten Netzstecker ziehen! Der ALSCHU 485 trennt ein an der Zwischenstecker-Steckdose angeschlossenes Gerät nicht vom Netz!**
Es ist daher unbedingt erforderlich, bei Arbeiten an einem an der Steckdose angeschlossenen Gerät, dieses Gerät abzustecken und es somit von der Netzspannung zu trennen.
2. Der Netzschalter des Alarmgerätes schaltet nur das Gerät selbst ab, die Zwischenstecker-Steckdose wird dabei nicht mit abgeschaltet!
3. Für eine dauerhafte und einwandfreie Funktion ist, wie bei jedem Sicherheitsgerät, die Funktion in bestimmten Zeitabständen zu überprüfen. Hierzu muss mindestens 1 x monatlich die korrekte Wirkungsweise des Steuergerätes und der Sensoren überprüft werden.
4. Das Gerät muss pfleglich behandelt und gemäß den vorstehenden technischen Daten eingesetzt werden (nicht werfen, nicht aufschlagen, etc.).
5. Das Gerät darf nur in trockenen Räumen eingesetzt werden.

6 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist gemäß den Sicherheitsbestimmungen für elektronische Messgeräte gebaut und geprüft. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie die gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

1. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur unter den klimatischen Verhältnissen, die im Kapitel „Technische Daten“ spezifiziert sind, garantiert werden.
2. Trennen Sie das Gerät vor dem Öffnen von der Versorgungsspannung. Achten Sie bei der Montage von Gerät und Anschlüssen darauf, dass die Teile gegen direktes Berühren geschützt sind.
3. Beachten Sie die üblichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen für Elektro-, Schwach- und Starkstromanlagen, insbesondere die landesüblichen Sicherheitsbestimmungen (z.B. VDE 0100).
4. Konzipieren Sie die Beschaltung besonders sorgfältig beim Anschluss an andere Geräte (z. B. PC). Unter Umständen können interne Verbindungen in Fremdgeräten (z. B. Verbindung GND mit Schutzterde) zu nicht erlaubten Spannungspotentialen führen.
5. Wenn anzunehmen ist, dass das Gerät nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, so ist es außer Betrieb zu setzen und vor einer weiteren Inbetriebnahme durch Kennzeichnung zu sichern.
Die Sicherheit des Benutzers kann durch das Gerät beeinträchtigt sein, wenn es zum Beispiel:
 - sichtbare Schäden aufweist
 - nicht mehr wie vorgeschrieben arbeitet
 - längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde
 In Zweifelsfällen sollte das Gerät grundsätzlich an den Hersteller zur Reparatur / Wartung eingeschickt werden.
6. **Warnung:** Benützen Sie dieses Produkt nicht in Sicherheits- oder in Notaus-Einrichtungen oder in Anwendungen wo ein Fehlverhalten des Gerätes die Verletzung von Personen oder materielle Schäden zur Folge haben kann.
Wird dieser Hinweis nicht beachtet so kann dies zu Verletzung oder zum Tod von Personen sowie zu materiellen Schäden führen.

7 Sonderzubehör oder Ersatzteile

Magnetventile:	GMV-1/2" EZL	Magnetventil mit Energiespar-Zwischenstecker zum direkten Anschluss an 230V AC, 1/2" für direkte Leitungsmontage, (max. 20.0 l/min)
	GMV-3/4" EZ	wie oben, jedoch 3/4" (max. 91.5 l/min)
	GMV-1" EZ	wie oben, jedoch 1" (max. 141.5 l/min)
	GMV-1/2" EZH	wie GMV-1/2" EZL, jedoch mit 3/4" Anschlüssen für Handmontage

